Prof. Annette Kuhn
Universitätsklinik für Frauenheilkunde
Inselspital Bern

Frauen und Schuhe … die unendliche Geschichte!

Meine Schuhe und ich … eine unendliche Geschichte der besonderen Art, die bei meinem Mann regelmäßig für die totale Fassungslosigkeit sorgt. Zu viele Schuhe? Nie im Leben, dieser Ausdruck existiert schlichtweg nicht.

Seien wir mal ehrlich: Ja, wir Frauen haben einen Schuhtick. Aber: wir können nichts dafür!

Schuhe sind obligate Rudeltiere. Nur ein einsames Paar Schuhe? Wie verantwortungslos, hat das doch so gar nichts mit der artgerechten Schuhhaltung zu tun.

Ausserdem gibt es so viele unterschiedliche Arten: Stiefel, Stiefeletten, rote-grüne-gelbe Schuhe, Sommerschuhe, Winterschuhe, hohe Schuhe, flache Schuhe, schillernde Schuhe. Schuhe, die man leider nur im Sitzen tragen kann, Schuhe, die eigentlich zu schön zum Anziehen sind.

Hexenschuhe („Wenn du DIE anziehst, komme ich nicht mit!“), Paradiesvogelschuhe („… na ja …“), Tabischuhe – der letzte Schrei! („Was ist DAS denn? Muss das sein?“), schöne bunte Plastikschuhe.

… und „schön“ ist genau das Schlüsselwort, welches man braucht, um den Schuhtick oder die Frage, warum Schuhe Frauen glücklich machen, zu erklären.

Das i-Tüpfelchen für ein famoses Outfit: der Schuh.

Der unmittelbare Wohlfühlmoment (… wenigstens für einige Minuten!): Wenn man fantastische Schuhe betritt.

Schön sein … Schuhe kaufen …

Mein Freundin Jane aus Kanada ist eine Meisterin der Schuhsammlung, schon immer gewesen, wird immer so bleiben. Die Sammelleidenschaft ging soweit, dass kein freier Platz mehr im Hause war, um die guten Stücke artgerecht zu halten. Ein professioneller „Ausmister“ musste her, der ihr geraten hat, die Schuhe in „friends“, „acquaintances“ und „strangers“ einzuteilen.

Acquaintances und selbstverständlich strangers mussten verschwinden, wenn auch schweren Herzens.

Selbstverständlich habe ich NUR und AUSSCHLIESSLICH friends, und die müssen alle bleiben, wer hat nicht gerne Freunde?

Damit auch alles schön stimmig bleibt, braucht jedes neue Outfit auch einen neuen Schuh. So sind nun mal die Regeln.

Schuhe geben uns ein unglaublich gutes Gefühl (meistens), unpassende oder hässliche Schuhe können das Lebensgefühl ruinieren (IMMER!), Schuhe die den Füssen weh tun, sind immerhin meistens unglaublich schön …

Schuhe kaufen ist für Frauen eine Art Allheilmittel. Ob das nun tiefe evolutionsbedingte Wurzeln hat oder doch irgendwie anerzogen wurde, kann wohl niemand so wirklich beantworten. Fakt ist: Schuhe machen Frauen glücklich.

Schuhe sind
… Schmuckstück
… Erinnerung
… tägliche Freudenspender
… Belohnung
… Seelentröster
… Outfit-Kröner
… Sexy-Macher

Reicht das nicht?